

Ergoneers untersucht mit D-Lab3 den Gebrauch einer Kaffeepadmaschine

Wirtschaftliche Tests zur Bedienungsfreundlichkeit (Usability): Anhand einer exemplarischen UX-Studie demonstriert Ergoneers die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten seiner Software-Plattform für Verhaltensforschung „D-Lab3“

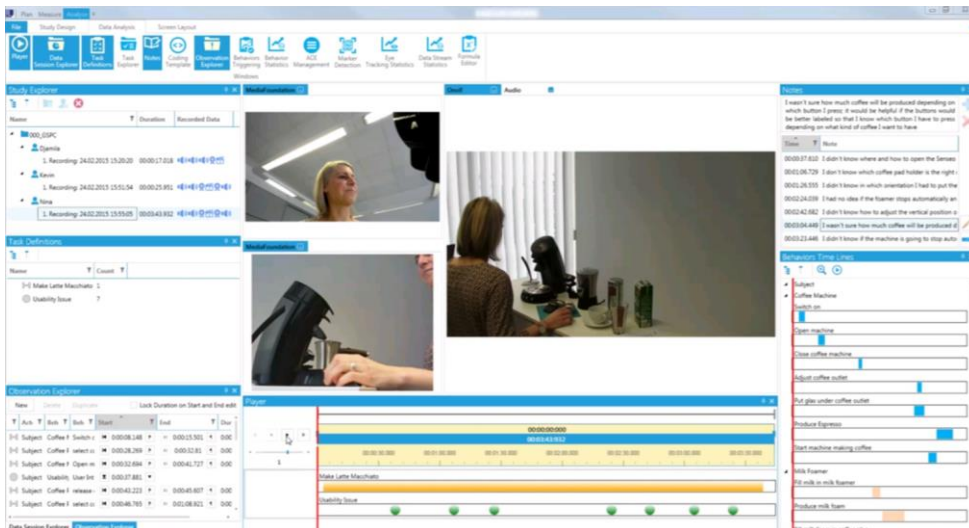
Geretsried – 05. Mai 2015. Bislang ist [Ergoneers](#) vorrangig für seine **Dikablis Eye-Tracking-Lösung** bekannt, die im High-End-Bereich einen wertvollen Beitrag für Blickstudien zum Beispiel bei Autos oder im Supermarkt leistet. Doch Ergoneers bietet darüber hinaus mit [D-Lab3](#) eine umfassende Mess- und Analyseplattform an, deren individuell anpassbare Module auch ohne den Einsatz von spezieller Hardware wie Eye-Trackern angewendet werden können. Mittels der umfassenden Testplattform D-Lab erfassen Unternehmen das Verbraucherverhalten über HD Video mit Audio sowie weiteren physiologischen Messdaten und kodieren das Verhalten der Probanden per Mausclick für die spätere Auswertung. Eine exemplarisch durchgeführte [Studie zum Gebrauch einer Kaffeepadmaschine](#) demonstriert das kostengünstige Setup von Tests.

Auch wenn Kaffeepadmaschinen so einfach erscheinen, dass der Kaffee auch ohne den Tritt gegen den Automaten gelingt, so stecken hinter Kaffee machen differenzierte Verhaltensprozesse. Ergoneers beobachtete seine Mitarbeiter bei der Bedienung einer handelsüblichen Padmaschine, um die Arbeitsweise seiner Mess- und Analysesoftware D-Lab3 zu demonstrieren. Ziel war es, mithilfe der Software zu erkennen, wie die Nutzer mit dem Gerät interagieren und deren Verhalten zu verstehen, um letzten Endes Optimierungsvorschläge für Schwachstellen in der Gebrauchstauglichkeit (UX; Usability) zu finden. Dabei stellte sich übrigens heraus, dass selbst eine Latte macchiato nicht so einfach zu machen ist und etwa 20 Prozent der Zeit für Bedienungsfehler geopfert wurden.

Erfassung und Analyse von Video- und Audioaufzeichnungen mithilfe von D-Lab



Die Videodaten der Studie wurden mittels einer auf das Gesicht der Probanden gerichteten USB-Kamera sowie zwei PTZ-Dome-Kameras, die seitlich und hinter den Probanden positioniert waren, aufgezeichnet. Die Audiodaten wurden mit einem handelsüblichen Mikrofon mitgeschnitten. Während der Durchgänge war ein Studienleiter anwesend, der zeitgleich an einem Laptop mithilfe der Notierfunktion von D-Lab3 markierte, an welchen Punkten ein Proband Probleme bei der Bedienung der Kaffeemaschine hatte.



Die Szenerie wurde mithilfe der beiden D-Lab3-Module ‚Video‘ sowie ‚Audio‘ aufgezeichnet, analysiert und ausgewertet. Dabei erlaubt D-Lab3 dem Analysten Aufnahmen in einer Zeitleiste abzuspielen, in der die Aufgaben markiert sind, und das Material der Probanden in Echtzeit untereinander zu vergleichen. Es werden die Zahl der Bedienfehler ermittelt, die durchschnittliche Dauer der Arbeitsschritte berechnet sowie Wortfelder aus den Äußerungen der Probanden gebildet.

Individuell kombinierbare Mess- und Analysemodule

„Diese exemplarische Usability-Studie anhand einer Kaffeepadmaschine demonstriert die zahlreichen Möglichkeiten, die D-Lab3 für Verhaltensstudien bereithält, ohne dass man

hierfür spezielle Hardware einsetzen müsste“, erklärt Günter Fuhrmann, Chief Operating Officer bei der Ergoneers GmbH. „Durch die individuell kombinierbaren Mess- und Analysemodule passt sich die Software perfekt an jeden Einsatzbereich an. Darüber hinaus unterstützt D-Lab3 den gesamten Versuchsprozess – von der Planung über die synchrone Datenerfassung bis hin zur Ergebnisanalyse und-visualisierung.“

Das passende YouTube-Video zur Ergoneers-Studie ist hier abrufbar:

<https://youtu.be/IBqSTFJviTU>

Weitere Informationen zur Ergoneers finden Sie unter <http://www.ergoneers.com>.

Kurzinformationen zum Unternehmen erhalten Sie auch über

<https://www.facebook.com/ergoneers>. Aktuelle Videos rund um das Thema Verhaltens- und Ergonomieforschung gibt es unter: <https://www.youtube.com/user/ergoneers>.

Über die Ergoneers GmbH

Die Ergoneers GmbH wurde 2005 als Spin-off des Lehrstuhls für Ergonomie der Technischen Universität München gegründet. Heute ist das Unternehmen mit weltweit drei Standorten in Manching, Geretsried und Portland (USA) sowie zahlreichen Vertriebspartnern ein international wichtiger Partner für die Branchen Transport und Automotive, Marktforschung und Nutzerfreundlichkeit (Usability), Wissenschaft und Forschung sowie Sport und Biomechanik. Neben der Entwicklung, Herstellung und dem Vertrieb von Mess- und Analysesystemen zur Erforschung von Verhalten und zur Optimierung der Interaktion von Mensch und Maschine bietet Ergoneers umfassende Kompetenz in allen Phasen des Studienablaufs. Zur Ergoneers-Produktpalette zählt vor allem die 360-Grad-Lösung D-LAB, eine umfassende Erfassungs- und Auswertungsplattform für Nutzer- und Verhaltensstudien, mit deren Software-Modulen sich Daten in den Bereichen Eye-Tracking, Datastream, Video, Audio, Physiologie und CAN-Bus messen und analysieren lassen. Mit dem Ergoneers-Blickerfassungssystem Dikablis liefert Ergoneers zudem die passende Hardware, um professionelles Eye-Tracking im realen oder virtuellen Umfeld zu betreiben.

Redaktionskontakt:

essential media

André Adler
Landwehrstraße 61
80336 München
Tel: +49 (0)89 7472 62-41
E-Mail: Andre.Adler@essentialmedia.de

Ergoneers GmbH

Sandra Sengl
Marketing & PR
Mitterstraße 12
85077 Manching
Tel.: +49 (0)8459 99542-62
E-Mail: sengl@ergoneers.com
Web: www.ergoneers.com